

Neues Trainerteam beim FC Holzhausen: Hoffnung auf eine erfolgreiche Saison!

Der FC Holzhausen hat Daniel Seemann als neuen Cheftrainer verpflichtet, um nach turbulenten Zeiten wieder erfolgreich zu werden.



Holzhausen, Deutschland - Der FC Holzhausen hat sein Trainerteam neu aufgestellt und Daniel Seemann als neuen Cheftrainer verpflichtet. Seemann, der über umfangreiche Erfahrung in der Ober- und Regionalliga verfügt, hat in seiner Karriere bereits für die TSG Balingen und den SSV Reutlingen gespielt. Seine Trainerlaufbahn begann als spielender Co-Trainer bei der SG Empfingen, wo er auch Erfolge in der Landesliga feiern konnte. In der vergangenen Saison bestritt er zudem sieben eigene Spiele und erzielte dabei fünf Tore. In der Regionalliga Südwest hatte Seemann 76 Einsätze für die TSG Balingen und traf sieben Mal ins Netz. Für den SSV Reutlingen und Balingen kommt er auf über 100 Einsätze in der Oberliga.

Als Co-Trainer wird Sandro Bossert agieren, der zuvor bei TSF Dornhan aktiv war und seine gesamte Karriere beim SV Wittendorf spielte. Wolfgang Stolpa ergänzt das Team als Torwarttrainer und bringt Erfahrungen aus seiner Zeit bei der TSG Balingen, dem FC 08 Villingen und dem FC Luzern mit. Gemeinsam verfolgen Seemann, Bossert und Stolpa das Ziel, eine Kombination aus Erfahrung und Entwicklung zu schaffen, um eine erfolgreiche Spielzeit zu gewährleisten. Dies ist besonders wichtig, da der FC Holzhausen in der abgelaufenen Saison nur den siebten Platz in der Oberliga Baden-Württemberg erreichte.

Turbulente Zeiten für den Verein

Die aktuelle Saison, die bereits 12 Spieltage alt ist, bringt für den Verein jedoch Turbulenzen mit sich. Nach dem Rücktritt von Benjamin Maier, der nach einem 3:3 gegen den SV Oberachern aus persönlichen und zeitlichen Gründen überraschend seine Position aufgab, übernahm Karsten Maier interimsmäßig die Geschicke des Teams. Mario Estasi, der als Nachfolger für die Doppelfunktion als Trainer und Sportlicher Leiter verpflichtet wurde, trennte sich nach nur 12 Tagen von dem Verein. Benjamin Maier startete seine interimsmäßige Amtszeit mit einem Sieg, konnte jedoch in den darauffolgenden 11 Spielen nur 5 Punkte holen.

Dazu kämpft Janik Michel, der Torjäger der Mannschaft, mit Verletzungsproblemen, während er dennoch die Hälfte der Saisontore erzielte. Karsten Maier plant, sich in der Winterpause um die Trainersuche zu kümmern, während der Fokus des Teams auf einer verbesserten Defensive und allgemeinen Teamleistung liegt.

Ausblick auf die kommende Partie

Das nächste Spiel gegen den 1. CfR Pforzheim, der derzeit auf dem Tabellenfünften rangiert, steht am Freitag um 19 Uhr an. Der FC Holzhausen ist gefordert, um die Wende in der laufenden

Saison einzuleiten und die Herausforderungen, die sich aus den turbulenten Wechseln im Trainerregime ergeben haben, zu meistern.

Die Herausforderungen sind groß, aber mit einem erfahrenen Trainerteam unter der Leitung von Daniel Seemann könnte ein neuer Impuls gesetzt werden. Man darf gespannt sein, ob die neuen Strategien auch in den nächsten Begegnungen Früchte tragen werden.

FuPa.net berichtet, dass der FC Holzhausen voller Hoffnung auf eine positive Entwicklung blickt, während **Kicker.de** die aktuellen Turbulenzen im Trainerstab detailliert analysiert.

Details	
Ort	Holzhausen, Deutschland
Quellen	• www.fupa.net • www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net